

# Fahrverbot

Beitrag von „Dieter131“ vom 30. März 2005 um 13:02

Zitat von hrohunter

Hi Rocky,

die ganze Problematik ist meiner Ansicht nach tiefer zu betrachten. Seit vier Jahren existiert dieses EU-Gesetz, dass die Grenzen der Feinstaubbelastung vorschreibt - beschlossen mit den Stimmen der deutschen Parlamentarier. Seit vier Jahren hat unser "Autokanzler" Zeit gehabt, für die Umsetzung entsprechende nationale Vorschriften zu erlassen, "machbare" Wege für deren Umsetzung zu gehen (siehe DPF). Und auch die Kommunen wussten seit vier Jahren, was auf sie zu kommt. Alle haben gepennt, das Problem vernachlässigt und prügeln sich nun im Kompetenzgerangel, schieben sich gegenseitig den "schwarzen Peter" zu. Leider hat sich wieder einmal die Presse vor deren Karren spannen lassen, berichtet nun, wo das Kind im Brunnen liegt. Und die Umweltverbände hauen (zu recht) jetzt richtig rein. Der Dumme ist wieder einmal der Verbraucher, der Autofahrer. Er zahlt - so oder so - die Zeche  .

Gruß Roland

Hallo Roland,

Du hast zu 100 % meine persönliche Meinung wiedergegeben. Jeder wusste es, aber keiner hat reagiert. Und jetzt....endlose Forderungen nach Gesetzen und Verboten.  Es ist zum k...

Gruß

Dieter aus Frankfurt